CapaWood® Decor Free

Das konservierungsmittelfreie Farbwunder

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Wasserbasierte, konservierungsmittelfreie Mittelschichtlasur für die farbige Gestaltung und den Schutz von allen Holzbauteilen im Außen- und Innenbereich.
Anwendbar auf maßhaltigen, begrenzt maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbauteilen wie zum Beispiel:

- Holzhäuser
- Fassadenschalungen
- Bienenhäuser
- Wand- und Deckenverkleidungen

Als farblose Beschichtung nur im Innenbereich verwenden.

CapaWood Decor Free kann für die Anwendung im Außenbereich mit Caparol-Fungizid ausgerüstet werden. Damit wird die Beschichtungsoberfläche temporär gegen den Befall von Pilzen und Algen geschützt. Caparol-Fungizid wirkt als Filmschutz befallsverzögernd. In Abhängigkeit der biologischen Belastung muss auf extrem gefährdeten Holzwerkstoffen (wie Sperrholz, OSB) ggf. auch vor Ablauf der üblichen Gewährleistungsfristen mit einem erneuten Befall gerechnet werden. Durch die Zugabe von Caparol-Fungizid werden nicht mehr alle angegebenen Zertifizierungen und Anwendungsmöglichkeiten erfüllt.
CapaWood Decor Free zusammen mit Caparol-Fungizid nicht im Innenbereich verwenden.

Für maßhaltige Holzbauteil im Außenbereich oder für Renovierungsbeschichtungen auf Altanstrichen wird die Verwendung von CapaWood F7-LongLife oder CapaWood Solid Universal empfohlen.

Nicht verwenden: Für Holz in dauerhaftem Erd- oder Wasserkontakt und für Holz, das in Kontakt mit unverpackten Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Nicht für horizontale Oberflächen (z. B. Terrassenböden) geeignet.

Eigenschaften

- Anwendbar auf allen Holzbauteilen
- Hoher UV-Schutz
- Blockfest
- Kinderspielzeuggeeignet gemäß DIN EN 71-3
- Hohe Farbtonstabilität
- Anwendbar im Innen- und Außenbereich
- Konservierungsmittelfrei
- AgBB geprüft

Materialbasis

Acrylatdispersion

Verpackung/Gebindegrößen

- Standardfarbtöne: 0,75 l, 2,5 l, 5 l
- Farblos: 0,7 l, 2,5 l, 5 l

Nicht alle Standardfarbtöne in jeder Gebindegröße verfügbar.

CAPAROL

Farbtöne

- Farblos
- Weiss
- Kiefer
- Eiche
- Walnuss
- Nussbaum
- Palisander
- Teak
- Mahagoni
- Ebenholz
- Akazie

Alle Farbtöne gemäß CapaWood Classic Farbtonfächer sowie weitere Farbtöne über ColorExpress tönbar. Durch die Abtönung mit konseriverungsmittelhaltigen Tönpasten, wird die konservierungsmittelfreie Eigenschaft nicht mehr gewährleistet.
Die Farbtöne auf dem CapaWood Classic Farbtonfächer sowie diversen Farbtonvorlagen dienen nur als Hinweis. Im Zweifel eine Probebeschichtung durchführen.
Holzeigenfärbung und Auftragsmenge beeinflussen den Farbton.

Glanzgrad

Seidenmatt
Der Glanzgrad kann in Abhängigkeit von der Holzoberfläche, Verbrauch und zu beschichtendem Holz variieren.

Lagerung

- Kühl und verschlossen lagern.
- Vor Frost und hohen Temperaturen schützen.

Mindestens 2 Jahre haltbar.

Eignung gemäß Technischer Information Nr. 606 Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(–) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Max. 15 % Holzfeuchte bei maßhaltigen Bauteilen, max. 18 % Holzfeuchte bei nicht maßhaltigen Bauteilen gemäß BFS-Fachregeln Nr. 18.

Untergrundvorbereitung

Die Holzoberflächen müssen vor dem Beschichten von Staub, Schmutz, Harzgallen, Fetten, Ölen usw. gereinigt werden. Schleifstaub oder lose Reste von Altanstrichen gründlich abbürsten. Silikonreste führen zu Verlaufstörungen.

Tragende Holzbauteile	Müssen vorab mit CapaWood Protect Primer imprägniert werden.
Neue Holzbauteile	Glatte und gehobelte Holzoberflächen gründlich reinigen. Austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Bei Bedarf in Faserrichtung anschleifen.
Wartung eines bestehenden Aufbaus mit CapaWood Decor Free	Tragfähige Beschichtung anschleifen und gründlich reinigen.

Auftragsverfahren

Unverdünnt streichen und nicht mit anderen Produkten mischen. Vor Gebrauch gut aufrühren.

Neues Holz	Mindestens zweimal unverdünnt streichen, Erstauftrag allseitig ausführen.
Wartungsanstriche	1 – 2 x unverdünnt streichen. Zwischenschleifen nach dem ersten Auftrag, nur wenn unbedingt erforderlich. Schleifstaub nicht einatmen. Anschließend noch 1 - 2 x unverdünnt beschichten.

Geeignet für Spritzapplikation.
Bei der Spritzapplikation zusätzliche Vorgaben zur persönlichen Schutzausrüstung beachten. Hinweise dazu im Sicherheitsdatenblatt.
Für den Spritzauftrag mit Wasser verdünnen. Durch die Verdünnung mit Wasser können die Produkteigenschaften sowie die Produktqualität verändert werden. CapaWood Decor Free zusammen mit Caparol-Fungizid nur unter Beachtung des Sicherheitsdatenblattes sowie der persönlichen Schutzausrüstung im Spritzauftrag verarbeiten.

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Düse	Arbeits-/ Spritzdruck	Zerstäuberdruck	Verdünnung
Airless	0,009 - 0,011 inch	160 - 180 bar	-	-
Airmix/Aircoat	0,009 - 0,011 inch	160 - 180 bar	1 - 2,5 bar	max. 5 %
Niederdruck	1,3 -1,8 mm (3-4)	0,5 - 1,0 bar	-	max. 10 %
Hochdruck	1,5 mm	2 - 4 bar	-	max. 10 %

Verbrauch

Streichauftrag auf glatten Holzoberflächen:
Ca. 70 – 80 ml/m²

Streichauftrag auf sägerauen Holzoberflächen:
Ca. 120 – 150 ml/m²

Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Holzfeuchtigkeit beeinflussen den Verbrauch sowie den Farbton. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 5 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 80 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit:

- Staubtrocken: ca. 0,5 h
- Überstreichbar: ca. 6-8 h
- Regenfest: mind. 48 h

Die Trockenzeiten sind stark abhängig von der Aufbringmenge und den Trocknungsbedingungen. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit oder geringem Luftwechsel, z. B. durch dichte Lagerung der Bauteile auf Hordenwagen verzögert sich die Trocknung.
Bei intensiven Farbtönen kann sich die Blockfestigkeit später einstellen als bei farblosen Beschichtungen.

Werkzeuge

Am besten eigenen sich für den Auftrag Pinsel mit Kunststoffborstenmischungen. Geeignet hierfür sind z.B. M-Plus Flachpinsel Lasur Plus, Mesko M4 oder vergleichbaren Pinseltypen.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Wasser und ggf. Netzmittel (Spülmittel) reinigen und entsprechend dem Sicherheitsdatenblatt entsorgen. Es wird das Tragen von Nitril Handschuhen empfohlen.

Hinweis

Dichte Holzarten wie z.B. Lärche und Tropenhölzer eignen sich nicht für wasserbasierte Holzbeschichtungen im Außenbereich, Fichten- und Tannen- und Kieferholz sind vorzuziehen. Mit Ausnahme von CapaWood Aqua TopOil und CapaWood Aqua TopOil Pure sind wasserbasierte Beschichtungen auf dichten Holzarten zu vermeiden. Detaillierte Informationen zu diesem Thema erhalten Sie von unseren Fachberatern.
Bei unbekannter Holzart für die Beschichtung im Außenbereich wird ein lösemittelhaltiges Produkt empfohlen. BFS-Fachregeln Nr. 18 beachten!

Wasserbasierte Bindemittel besitzen thermoplastische Eigenschaften. Das heißt, auch trockene Beschichtungen können bei höheren Temperaturen unter Belastung miteinander verkleben. Beim Vorliegen dieser Möglichkeit geeignete Maßnahmen beim Lagern oder Verpacken beschichteter Teile, z.B. durch Zwischenlagen aus Papier oder Kunststofffolien, treffen. Bei beschichteten maßhaltigen Bauteilen (Fenster oder Außentüren) nur weichmacherfreie Dichtungen verwenden und "Lack-auf-Lack-Flächen" vermeiden.

Rohes Holz im Außenbereich soll unmittelbar bevor es der Witterung (UV-Strahlung, Niederschlag, Wind) ausgesetzt wird, beschichtet werden. Ansonsten ist mit verminderter Anstrichhaftung, verursacht durch eine sich bildende Trennschicht, zu rechnen. Der Grad der Problematik dieser Trennschicht kann mit baustellenüblichen Prüfungen nicht ermittelt werden.

Verlängerung der Haltbarkeit von beschichteten Holzfassaden:

- Fehler im konstruktiven Holzschutz können durch einen Anstrich nicht behoben werden
- An stark bewitterten Fassadenflächen ist die Verwendung von Rift- und Halbriftbrettern unbedingt zu empfehlen, da es bei Fladerbrettern im Zuge der Bewitterung zum Ablösen der obersten Holzschichten an der Oberfläche und somit zu großflächigen Beschichtungsschäden kommt.
- Eine senkrecht montierte Fassadenschalung ist gegenüber einer waagrechten Schalung zu bevorzugen.
- Bei Fassadenschalungen sind sägeraue Oberflächen gehobelten vorzuziehen.

Weitere Informationen zum Thema Holzschutz und Wartungsintervalle entnehmen Sie dem CapaWood Chronographen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Für gewerbliche/industrielle Anwendungen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nähere Technische Informationen unter Telefon-Nr. 06154/7171710 und Beratung für Allergiker unter Telefon-Nr. 0800/1895000.
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/e): 130 g/l . Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.
Giscode	BSW10
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Alkaliwasserglas, Alkydharz, Titandioxid, mineralische Pigmente / Füllstoffe, Silikate, Wasser, Additive.
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt · Internet www.caparol.de · E-Mail info@caparol.de